

Schulnachrichten Jg.21/2

10.12.2019

**Liebe Schülerinnen und Schüler,  
liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen,**

*For lo! the days are hastening on,  
By prophet-bards foretold,  
When with the ever-circling years,  
Comes round the age of gold;  
When Peace shall over all the earth  
Its ancient splendors fling  
And the whole world send back the song  
Which now the angels sing.*

--

The Angels' Song ("It Came Upon A Midnight Clear",  
1849)

in einem alten englischen Weihnachtslied fand ich die oben zitierten Zeilen. Sie drücken in klarer Weise den Kontrast zwischen unserer allzu hektischen Welt und den zu erwartenden Friedenszeiten aus, ausgehend von einem ganzheitlichen christlichen Weltbild.

The days are hastening on - nicht nur im Jahre 1849, sondern auch heute und hier in Marienstatt, in diesem turbulenten Tal, in dem sich Tag für Tag viele hundert Menschen treffen, arbeiten, gemeinsam etwas unternehmen. Ein Blick auf die Ereignisse der vergangenen Wochen zeigt die Bandbreite und Vitalität unserer Schule: Das Krisenteam tagte, unsere erfolgreichen Tischtennismannschaften erhielten eine besondere Ehrung in Andernach, Frau Becher-Sauerbrey hielt ihren Adventsbasar mit fair-gehandelten Produkten aus aller Welt ab, beim Tag der offenen Tür strömten wieder sehr viele Menschen nach Marienstatt, diesmal besonders, um sich über die neue Ausrichtung unseres Gymnasiums zu informieren, verschiedene Kurse der Oberstufe ließen sich vor Ort in der freien Natur über den Zustand des Waldes informieren. Am 6.12. hielt Professor Schönecker, der vom Fachbereich

Philosophie eingeladen war, einen Vortrag zum Thema Rede- und Meinungsfreiheit. Auch in diesem Jahr organisierte unsere Schülerversammlung einen Oberstufenball, der in der angemessen geschmückten Mensa stattfand. Ein weiteres jährliches Ereignis ist die Scheckübergabe der Organisatoren des Pimpfemarkts/ Montabaur an die Abiaktion. Diesmal erbrachte die fleißige Mitarbeit des Teams die hohe Summe von 2000,- € ein. Als Letztes möchte ich an dieser Stelle den Fachbereich Geschichte erwähnen. In Zusammenarbeit mit der Hachenburger Geschichtswerkstatt informierte der Berliner Student J. Saß die MSS Kurse über seine Arbeiten zum Hachenburger Adolf Haas, der im Dritten Reich als KZ-Kommandant tätig war.

All diese Ereignisse finden sich in ausgiebiger Form und bebildert auch auf unserer ansehnlichen Homepage.

Advent - eine besonders christlich geprägte Zeit. Dies machen wir an unserer Schule durch neue Formen des Morgenimpulses deutlich. Nach Stufen getrennt werden die Schüler/innen der Mittel- und Oberstufe in kurzen Andachten auf das Besondere dieser Zeit aufmerksam gemacht, in der Orientierungsstufe beginnt jeder Schultag mit dem Vorlesen eines Textes aus einem adventlichen Buch.

Ein kleiner Ausblick auf zwei Veranstaltungen in der letzten Schulwoche: Zum Adventskonzert am 16.12.19 um 19 Uhr in der Basilika lade ich an dieser Stelle ganz herzlich ein. Am gleichen Tag hat Herr Dörlich-Groß für den Fachbereich Physik eine besondere Veranstaltung organisiert: Von der Uni Siegen kommt ein Forscherteam unter der Leitung von Professor Fleck und informiert unsere Schüler aus der MSS zum Thema Teilchenphysik.

Neben der Weiterentwicklung unserer Schule zu einem G9GTS Gymnasium beschäftigt uns das Thema Digitalisierung auf vielfältige Weise. Auf einem Fachkonferenznachmittag setzte sich das Kollegium mit der momentanen und zukünftigen Bedeutung des Einsatzes digitaler Medien auseinander. Außerdem gab es weitere Informationsveranstaltungen mit externen Fachleuten hierzu. Natürlich sind die finanziellen und technischen Aspekte dieses Themas sehr bedeutsam, also z.B. die Ausstattung, die Breitbandverkabelung und die Wartung der Geräte. Über allem stehen für uns als Schule aber die Fragen, wie wir unsere Schüler/innen mithilfe der digitalen Technologien zukunftsfähig machen können, wie wir sie im kritischen Umgang hiermit schulen können und auch, mit welchen Maßnahmen wir Kollegen/innen unsere Handlungskompetenzen in diesem Bereich ausbauen können.

Für die Adventszeit und die Weihnachtsfeiertage wünsche ich uns allen, dass wir einen Hauch des im Liedtext erwähnten „age of gold“ erahnen und dass „Peace“ auch uns mit „ancient splendor“ beglückt. Auf ein gesundes Wiedersehen im neuen Jahr.



## Neues aus der MSS

---

In der ersten Schulwoche nach den Weihnachtsferien wird die Stufe 10 über die Fächerbelegung in der Qualifikationsphase informiert. Beim Übergang in die Stufe 11 fallen eine Fremdsprache und eine Naturwissenschaft bzw. zwei Naturwissenschaften aus dem Pflichtbereich weg.

Schülerinnen und Schüler der Stufen 10 und 11, die zum zweiten Halbjahr ein freiwilliges Fach abwählen möchten, können dies bis spätestens Donnerstag, den 23. Januar 2019 mitteilen.

Schülerinnen und Schüler der Stufe 11 können zum Ende des Halbjahres freiwillig in die Stufe 10 zurücktreten, sofern die Stufe 10 nicht wiederholt wurde. Dazu ist eine schriftliche Mitteilung der Eltern bis spätestens Dienstag, den 4. Februar erforderlich.

Am Montag, den 10. Februar ist der spätestmögliche Beginn für eine Facharbeit. Die Stufe 12 erhält ihre Halbjahreszeugnisse bereits am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien. An diesem Tag endet der Unterricht

für die Stufe 12 nach der 6. Stunde. Ein freiwilliges Zurücktreten in Stufe 11 muss der Schule spätestens am ersten Schultag nach den Ferien mitgeteilt werden. Die Abwahl freiwilliger Fächer ist in Stufe 12 bis Montag, den 16. Dezember möglich.

*David Brungs, MSS-Leitung*



## Fundsachen

---

Seit den Sommerferien haben sich im Sekretariat viele Fundstücke angesammelt, die nicht abgeholt wurden. Wenn Sie etwas vermissen, halten Sie bitte Ihre Kinder an, (mehrmals) im Sekretariat nachzufragen. Oft dauert es einige Tage, bis die Fundstücke den Weg ins Sekretariat finden. Wenn z.B. bei Jacken auf der Etiketrückseite der Name steht, versuchen wir, diese direkt an die Schüler/innen zurückzugeben. Beim Elternsprechtag im Februar 2020 werden wir die Fundstücke nochmal in der Annakapelle auslegen. Danach erfolgt die Weitergabe an eine karikative Institution.

*Silvia Zirfas, Sekretariat*



## Digitalisierung

---

Nach nunmehr rund 4 Monaten haben sich einige unserer neuen Bausteine der „digitalen Schule“ fest etabliert. Der digitale Stunden- und Vertretungsplan **WebUntis** hat sich als tägliche Routine schon flächendeckend durchgesetzt und die neue Website ist ebenfalls erfreulich gut besucht. Über die Kalender der Website und in Moodle sind alle Ereignisse des Jahresterminplans ständig aktualisiert verfügbar und darüber hinaus sogar in Moodle als Abonnement abrufbar.

Wir möchten Sie ermuntern, in die Vielzahl an Informationen des Download-Bereichs für Eltern und Schüler/innen der Website hineinzuschauen. Sie finden gerade in der dortigen Rubrik „Digitalisierung“ Hinweise zur Nutzung der **schulischen Mailadresse** oder auch zu ersten Schritten in **Moodle**.

Denn wir planen die Lernplattform als zentrales Element des digitalen Lernens schrittweise (als "virtuelles Klassenzimmer") auszubauen. Und sowohl für die vollumfängliche Nutzung der Lernplattform als auch für die Weitergabe umfangreicherer Informationen sind wir zunächst auf jene Mailadressen angewiesen, die für jede Schülerin/ jeden Schüler als [vorname.nachname@gymnasium-marienstatt.de](mailto:vorname.nachname@gymnasium-marienstatt.de) bereitgestellt wurden. Wir möchten Sie daher herzlich

einladen, sich bei Problemen, Fragen oder Anregungen rund um das Thema "Digitalisierung in Marienstatt" direkt über die E-Mail-Adresse [digitalisierung@gymnasium-marienstatt.de](mailto:digitalisierung@gymnasium-marienstatt.de) an unser „Digi-Team" zu wenden. Die bisherigen Fragen betrafen überwiegend solche zur Anmeldung bei Moodle, der Website und WebUntis – bitte nutzen Sie hierzu gerne die „Kennwort-Vergessen-Funktion", die sich jeweils unter dem Anmeldefenster befindet. Bei unserer Website und Moodle wird Ihnen dann standardmäßig eine Mail an die von uns hinterlegte, schulische Mailadresse gesendet.

*Wilfried Marenbach, Schulleitung*

## Mensa-Umfrage

Mit der Lernplattform Moodle eröffnet sich allen Mensa-Nutzern/innen nun auch die Möglichkeit, ein Feedback rund um die Mensa erstmals in digitaler Form abzugeben.

Die Umfrage ist noch bis zum 31.12.19 über die Klassen bzw. MSS-Jahrgänge verfügbar: Einfach in Moodle anmelden und die Klasse oder den Jahrgang anklicken. Das Feedback findet man ganz oben in der rechten bzw. linken Seitenspalte. Bei Bedarf finden Sie eine kleine Anleitung dazu in den Downloads für Eltern und Schüler/innen („Rubrik Digitalisierung").

Alle Antworten bleiben natürlich anonym und sind Gegenstand der Sitzung unseres Mensa-Ausschusses am Montag, 13.01.2020. Hierzu seien schon jetzt alle ersten Elternsprecher eingeladen, die an diesem Tag außerdem in einer beliebigen Schicht (also ab 11.35 Uhr, 12.20 Uhr oder 13.05 Uhr) zum Probeessen zum Preis von 4,25 € pro Mahlzeit willkommen sind. Bitte melden Sie sich bei Interesse dazu bis spätestens Donnerstag, den 09.01.20, bis 14 Uhr bei unserem Mensateam ([verwaltung-mensa@marienstatt.de](mailto:verwaltung-mensa@marienstatt.de)) an.

*Wilfried Marenbach, Schulleitung*

## Neues aus der Schulbibliothek

Liebe Schülerinnen und Schüler,

Alle Jahre wieder? Nein, dieses Jahr ganz neu! Zum ersten Mal gibt es in der Bibi einen „Literarischen Adventskalender"! Dienstags und donnerstags in der 3. großen Pause lesen TeilnehmerInnen der Leselust-AG I sowie engagierte Vorleserinnen der Klasse 9b

weihnachtliche Geschichten vor. Dazu laden wir herzlich ein. Wir sind gespannt, wie diese Aktion, die gerade erst begonnen hat, angenommen wird.

Und neuen Lesestoff gibt's auch! In unserem Neuheiten-Regal präsentieren wir zahlreiche Neuanschaffungen aus den Mitteln des Fördervereins, dem wir an dieser Stelle herzlich danken möchten. Darunter sind Fortsetzungen beliebter Serien wie „Lottas Leben“, „Animox“, „Woodwalkers“ und anderen, aber auch neue Romane wie z. B. „QualityLand“ von Marc Uwe Kling. Vielleicht hat der oder die eine oder andere ja Lust, in den Ferien zu schmökern.

An dieser Stelle möchten wir Euch/Ihnen eine friedvolle Vorweihnachtszeit ohne allzu viel Hektik und Stress, einen fröhlichen Christtag und schöne Weihnachtsferien wünschen.

*Euer/ Ihr Bibi-Team*

## Förderverein

Wie bereits in den Jahren zuvor haben wir die Lehrerinnen und Lehrer sowie die Schülerschaft gebeten, bis Anfang Februar Anträge auf Förderung für das Jahr 2020 vorzulegen. Wir freuen uns, dass auch wieder einige neue Mitglieder zu uns gefunden haben, und hoffen, so die Arbeit und das breite Angebot unserer Schule in Zukunft unterstützen zu können. Daher werden wir auch im neuen Jahr sicherlich wieder erhebliche Mittel für die Optimierung des Schulalltags bereitstellen können. Dies alles wird möglich durch Menschen, die durch Spenden und Beiträge die Arbeit unseres Vereins unterstützen. Ihnen allen sagen wir an dieser Stelle unseren ganz herzlichen Dank.

Ganz besonders sei nochmals auf Möglichkeiten der Förderung bei sozialen Härtefällen und Unterstützung bedürftiger Schülerinnen und Schüler durch unseren Sozialfonds hingewiesen. Hierunter fällt u.a. die finanzielle Unterstützung Einzelner beispielsweise bei Klassenausflügen oder anderen kostenpflichtigen Veranstaltungen im Klassenverband. Auch eine Förderung des Mittagessens ist unter bestimmten Umständen möglich. Im Bedarfsfall oder bei weiteren Fragen hierzu mögen sich betroffene Eltern bitte vertrauensvoll an Herrn Pulfrich wenden, der die Angelegenheiten absolut diskret behandeln wird.

Unseren Mitgliedern und der ganzen Schulfamilie wünsche ich eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Start in ein neues Jahr voll Gesundheit und Zufriedenheit sowie erholsame Ferien.

*Dr. Frank Griefß, Vorsitzender des Fördervereins*

Liebe Schulgemeinde,

das Jahr neigt sich langsam dem Ende zu, die Tage werden kürzer und die Kinder freuen sich schon sehr auf das bevorstehende Weihnachtsfest und die damit verbundenen Ferien. In dieser Zeit blickt man gerne auf die vergangenen Monate zurück, was ich an dieser Stelle aus Sicht des Schulelternbeirates gerne tun möchte.

Nach den Sommerferien haben wir die erfreuliche Nachricht erhalten, dass das gemeinsam erarbeitete Konzept zur Weiterentwicklung der Schule von einer G8GTS Schule zu einer G9GTS Schule in Angebotsform vom Bildungsministerium genehmigt wurde. Dies bedeutet, dass die Umsetzung des erstellten Konzepts nun mit großen Schritten erfolgt, um im Schuljahr 2020/2021 damit starten zu können.

Am 09.11.2019 fand der diesjährige „Tag der offenen Tür“ des Gymnasiums statt. Neben dem sehr aktiven Catering-Team mit den Organisatoren Martina Peters und Thomas Krämer fanden sich sehr viele freiwillige Helfer ein, die die überaus zahlreichen Gäste mit Kuchen, Kaffee und weiteren Leckereien verwöhnten. Hier gilt es, sowohl dem Catering-Team für seinen tollen Einsatz als auch den überaus zahlreichen Kuchenspendern ein großes „Dankeschön“ auszusprechen. Herzlichen Dank!

Nach den Weihnachtsferien starten schon bald die wichtigen 50%-Arbeiten und der Endspurt in Richtung Abitur im zweiten Halbjahr beginnt. Wir drücken allen Abiturienten schon jetzt ganz fest die Daumen für die wichtigen Prüfungen.

Die nächste Schulelternbeiratssitzung findet am Mittwoch, den 15.01.2020 statt, eventuelle Anregungen von Elternseite bzgl. der Tagesordnung nehmen wir gerne auf.

Am 14.02.2018 findet der Elternsprechtag statt. Bitte reservieren Sie sich schon jetzt diesen Termin in Ihrem Planer, wenn Sie Gespräche mit den Lehrern Ihrer Kinder führen möchten.

Ich wünsche Ihnen/Euch allen nun eine besinnliche Adventszeit, ein friedvolles Weihnachten, erholsame Ferien und einen guten Start ins neue Jahr.

*Jochen Cramer, Vorsitzender des SEB*

Vielen herzlichen Dank an alle Patenschaftsteams, an alle Spenderinnen und Spender und einfach an alle, die durch ihre Unterstützung zum Gelingen unserer Tombola am „Tag der offenen Tür“ beigetragen haben. Toll, dass die Beteiligung wieder so überwältigend war. Wir freuen uns, dass wir 700 Lose verkaufen konnten. Der Erlös aus der Tombola und dem Verkauf von "Eine-Welt"-Produkten am Stand von Frau Becher-Sauerbrey war beachtlich: 978 € für unsere Patenkinder!!!

Zum Jahresabschluss können wir über die erfolgreiche Arbeit der Kindernothilfe berichten:

Unser langjähriges Patenkind Srinivasa Rao (Patenkind unserer Schule seit 2009) aus Khammam in Indien hat seine Ausbildung im technischen Bereich abgeschlossen. Inzwischen arbeitet er bei einer Firma in Hyderabad und kann somit für sich und seine Familie sorgen. In seinem letzten Brief schreibt er, wie glücklich und dankbar er für unsere Hilfe ist.

Eine weitere erfreuliche Nachricht erreichte uns von der Tagesstätte "Getsemani" in Honduras. Nach über 35 Jahren erfolgreicher Arbeit vor Ort kann diese Einrichtung mittlerweile auch ohne die Unterstützung der Kindernothilfe mit ihren Aktivitäten fortfahren und somit in die Selbstständigkeit entlassen werden.

Auch aus Uganda gibt es Neuigkeiten: in dem letzten Fortschrittsbericht aus dem Erussi-Ndhew Entwicklungsprojekt wurden wir informiert, dass nach fünfjähriger erfolgreicher Arbeit die Ernährungssicherheit in der Projektregion erheblich verbessert werden konnte. Die Unterstützung der neugegründeten Selbsthilfegruppen durch die Kindernothilfe hat viele Familien in die Lage versetzt, sich ausgewogen zu ernähren und den Schulbesuch ihrer Kinder zu finanzieren. Die Menschen in der Region haben neue Anbaumethoden kennen gelernt, verbessertes Saatgut erhalten und pflanzen nun eine größere Vielfalt von landwirtschaftlichen Erzeugnissen an.

*Hanne Thomas und das Patenschaftsteam*

**Marienstatt aktuell**  
**Schuljahr 2019/2020, Jahrgang 21/2**  
**Privates Gymnasium der Zisterzienserabtei**  
**57629 Marienstatt**

Tel.: 02662/96986-0 Fax: 02662/96986-290

E-Mail: [gymnasium@marienstatt.de](mailto:gymnasium@marienstatt.de)

Homepage: [www.gymnasium-marienstatt.de](http://www.gymnasium-marienstatt.de)

